

Vorschlag zur
Etablierung eines Lesekonzeptes
an der Till-Eulenspiegel-Schule
an dem Schuljahr 2023/2024

Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 soll an der Till-Eulenspiegel-Schule ein Lesekonzept in Gestalt einer täglich verbindlichen „Lesezeit“ etabliert werden.

Die „Lesezeit“ soll täglich in der Zeit von 8.10 bis 8.30 Uhr stattfinden.

Hierzu bringt sich jedes Kind ein geeignetes Buch von zu Hause mit in die Schule und hat im Rahmen der „Lesezeit“ die Möglichkeit, darin zu lesen.

Kinder, denen es nicht möglich ist, ein Buch von zu Hause mitzubringen, wird eine Bücherauswahl von Seiten der Schule zur Verfügung gestellt.

In Jahrgangsstufe 1 wird den Kindern in dieser Zeit zunächst vorgelesen. Im weiteren Verlauf des Schuljahres lesen die Kinder dann in dieser Zeit „Silbenteppiche“, entsprechende Seiten in der Fibel oder arbeiten in ihrem Lies-Mal-Heft.

Je nach Lerngruppe und Leistungsvermögen soll das Konzept möglichst offen gehalten werden. D. h., dass jedes Klassenteam für seine Klasse entscheidet, wie es die Lesezeit gestaltet.

Denkbar wäre an dieser Stelle, einen Teil der Zeit zum Vorlesen zu nutzen und die Kinder in der zweiten Hälfte der Zeit eigenständig lesen zu lassen etc.

Im Herbst 2023 soll eine Evaluation durch das Kollegium erfolgen, um nach einer ca. achtwöchigen Anlaufzeit des Konzeptes Erfahrungen zu diskutieren und eventuelle „Schwachstellen“ zu optimieren.